

Schweizerisches Bundesblatt.

53. Jahrgang. IV.

Nr. 41.

9. Oktober 1901.

Jahresabonnement (portofrei in der ganzen Schweiz): 5 Franken.
Einrückungsgebühr per Zeile oder deren Raum 15 Rp. — Inserate franko an die Expedition.
Druck und Expedition der Buchdruckerei Stämpfli & Cie. in Bern.

Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrates.

(Vom 1. Oktober 1901.)

Es werden folgende Bundesbeiträge zugesichert:

Dem Kanton St. Gallen an die Kosten der Ausführung der nachstehend bezeichneten Bodenverbesserungen, unter der Voraussetzung mindestens ebenso hoher kantonaler Beiträge:

- a. Für die Drainage einer Fläche von 8,5 ha. in der Walche, Gemeinde Mels (Kostenvoranschlag Fr. 7900), 25 %, im Maximum Fr. 1975.
- b. Für die Erstellung einer Schutzmauer von 250 m. Länge auf der Alp Wies, Ortsgemeinde Sennwald (Kostenvoranschlag Fr. 1400), 25 %, im Maximum Fr. 350.

Dem Kanton Graubünden an die Kosten für die Fortsetzung des Lawinenverbaues am Schafberg, Gemeinde Pontresina (Voranschlag Fr. 17,116), 50 %, im Maximum Fr. 8558.

(Vom 4. Oktober 1901.)

Die Referendumsfrist für das am 3. Juli 1901 im Bundesblatt veröffentlichte Bundesgesetz vom 27. Juni 1901 über die schweizerische meteorologische Centralanstalt ist mit dem 1. Oktober abgelaufen. Dasselbe wird auf 1. Januar 1902 in Kraft erklärt.

Herrn F. Nägeli wird die erbetene Entlassung von seiner Stelle als Ingenieur I. Klasse des Amtes für geistiges Eigentum unter Verdankung der geleisteten Dienste auf 1. November 1901 gewährt.

Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrates.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1901
Année	
Anno	
Band	4
Volume	
Volume	
Heft	41
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	09.10.1901
Date	
Data	
Seite	309-310
Page	
Pagina	
Ref. No	10 019 783

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.